

ner Wissenschaft in Bildung eingeführet zum wieder  
 Aussprechen/ durch gebildete lautbare Art: So wohl  
 mit der Natur und ihrer Wiederaushauchung der Cre-  
 aturen der sichtbaren Welt/ und hat immerdar das äus-  
 ser von der Natur ausgesprochene dem innern Grund  
 unterthänig gemacht/ daß das innere durch das äusere  
 corporalisch herrschen und ein Geist des äusern seyn  
 soll. Also wisset/ daß auch das eingewandte/neugebohr-  
 ne Leben des Menschen in göttlicher Krafft und Macht  
 über das äusere Vernunft- Leben von Sternen und  
 Elementen herrschen kan und soll: Und so das nicht ge-  
 schiehet/ daß das inwendige ewige Leben im Menschen/  
 in göttlicher Krafft und Liecht über das äusere/irrdische/  
 astralische Leben der tödtlichen Lust herrschet/ und der irr-  
 dischen Lust (darinnen das Schlangen-Monstrum ste-  
 het) den Willen zerbricht: So ist noch keine neue Wie-  
 dergeburt oder göttlicher Will in solchem Leben im  
 Würcken offenbar/ und ist solcher Mensch (als lang er im  
 irrdischen Willen allein stehet/) kein Kind des Himmels:  
 Dann die göttliche Sciens ist in irrdische/ thierische Ei-  
 genschaft durch die Selbbildung des falschen Willens  
 gewandelt/ und ist nach dem Leib ein böses Thier/ und  
 nach der Seelen ein abgewandter falscher Wille / der  
 nicht mit Gott wil/ auff Art der Teuffel / welche auch  
 in eigener Bildung der sinnlichen Wissenschaft ste-  
 hen. Deshalben sagte **E N R I S T U S**  
 Matth. 12/13. Wer nicht mit mir sammet: (das ist/ wer  
 nicht mit der eingeleibten Gnade Gottes/ welche Gott  
 durch Christum hat offenbaret und darbeut/ würcket/  
 wil und thut/ sondern würcket durch natürlichen eige-  
 nen Willen) der zerstreuet/ nicht allein die göttliche Ord-  
 nung/ sondern er streuet auch seine Wercke in falschen  
 Grund.